

HeimhelferIn §

Im BIS anzeigen



Haupttätigkeiten

HeimhelferInnen unterstützen betreuungsbedürftige Menschen bei der Haushaltsführung und den Aktivitäten des täglichen Lebens. Sie machen sauber und erledigen Besorgungen, z. B. Abgeben von Post, Einkaufen, Behördengänge. Sie unterstützen auch bei der Basisversorgung, also z. B. beim Essen, bei der Körperpflege, beim Toilettengang, beim An- und Ausziehen und überwachen die Medikamenteneinnahme. Außerdem organisieren sie Fahrtendienste zu ärztlichen Therapien und Untersuchungen und halten ihre geleisteten Arbeiten in einem Arbeitsbuch schriftlich fest. HeimhelferInnen fördern Kontakte zum sozialen Umfeld, beobachten den Allgemeinzustand ihrer KlientInnen und arbeiten im Team mit HauskrankenpflegerInnen und Angehörigen der mobilen Betreuungsdienste.

Beschäftigungsmöglichkeiten

HeimhelferInnen arbeiten in Privathaushalten, Behinderten- und Altenheimen sowie in Sozialeinrichtungen und Hilfsorganisationen, z. B. Caritas oder Rotes Kreuz.

Achtung: Der Beruf (z. B. Aufgaben, Tätigkeiten, Ausbildung) ist gesetzlich geregelt. Für eine Berufsausübung ist eine Eintragung in das  Gesundheitsberuferegister nötig.

Aktuelle Stellenangebote

.... in der online-Stellenvermittlung des AMS (eJob-Room): **406**  zum AMS-eJob-Room

In Inseraten gefragte berufliche Kompetenzen

- Aktivierung in der Pflege
- Altenpflege
- Ausbildung zum/zur HeimhelferIn
- Begleitsdienste
- Betreuung von älteren Menschen
- Betreuung von Menschen mit Beeinträchtigung
- Führerschein B
- Haushaltsführungskenntnisse
- Mobile Betreuung
- Pflegedokumentation
- UBV - Unterstützung bei der Basisversorgung
- Unterstützung bei der Körperpflege

Weitere berufliche Kompetenzen

Berufliche Basiskompetenzen

- Haushaltsführungskenntnisse
- Heimhilfe
- Kenntnisse in Sozialarbeit und -pädagogik

Fachliche berufliche Kompetenzen

- Gesundheits- und Krankenpflege
 - Aktivierung in der Pflege
 - Inkontinenzpflege
 - Pflege von Menschen mit Beeinträchtigung (z. B. Pflege von Menschen mit Beeinträchtigung im Heim, Förderung von Menschen mit Beeinträchtigung)
 - Pflegemaßnahmen (z. B. Anlegen von Kompressionsbandagen, Unterstützung bei der Körperpflege,

Unterstützung bei der Nahrungs- und Flüssigkeitsaufnahme, Verabreichen von Medikamenten, Mobilisation)

- Haushaltsführungskenntnisse
 - Haushaltsorganisation
 - Haushaltsführung in Privathaushalten (z. B. Aufräumen, Kochen in Privathaushalten, Einkaufen für Privathaushalte)
- Hygienemanagement
 - Vertrautheit mit Hygienevorschriften
- Kenntnisse in Sozialarbeit und -pädagogik
 - Begleitdienste (z. B. Unterstützung bei Freizeitaktivitäten, Unterstützung beim Einkaufen, Unterstützung bei Arztbesuchen, Unterstützung bei Behördenwegen)
 - Besuchsdienste
 - Betreuung von älteren Menschen (z. B. Validation in der Sozialarbeit und -pädagogik)
 - Betreuung von kranken Menschen
 - Betreuung von Menschen mit Beeinträchtigung
 - Betreuungsdokumentation
 - Begleitung von Menschen mit Beeinträchtigung (z. B. Alltagsassistenz)
 - Betreutes Wohnen (z. B. Heimhilfe)
- Kochkenntnisse
 - Zubereitung von Speisen
- Medizinische Grundkenntnisse
 - Erste Hilfe
- Reinigungskenntnisse
 - Geschirrrreinigung
 - Raumpflege
 - Textilreinigung (z. B. Bügeln, Wäscheverwaltung)

Überfachliche berufliche Kompetenzen

- Einsatzbereitschaft
 - Flexibilität
- Freundlichkeit
- Hilfsbereitschaft
 - Soziales Engagement
- Hohes Einfühlungsvermögen
- Kommunikationsstärke
- Kontaktfreude
- Körperliche Belastbarkeit
- Organisationstalent
- Psychische Belastbarkeit
- Verantwortungsbewusstsein

Digitale Kompetenzen nach DigComp

1 Grundlegend		2 Selbstständig		3 Fortgeschritten		4 Hoch spezialisiert	
Beschreibung: HeimehelferInnen sind vor allem in der Lage, alltägliche und berufsspezifische digitale Anwendungen und Geräte zur Kommunikation, Zusammenarbeit und Dokumentation zu nutzen und berufsspezifische digitale Geräte zu bedienen. Außerdem kennen sie die betrieblichen Datensicherheitsregeln und können diese insbesondere im Umgang mit KlientInnendaten einhalten.							

Detailinfos zu den digitalen Kompetenzen

Kompetenzbereich	Kompetenzstufe(n) von ... bis ...								Beschreibung
0 - Grundlagen, Zugang und digitales Verständnis	1	2	3	4	5	6	7	8	HeimhelferInnen können berufsspezifische digitale Anwendungen und Geräte in alltäglichen Situationen selbstständig und zuverlässig bedienen und anwenden.
1 - Umgang mit Informationen und Daten	1	2	3	4	5	6	7	8	HeimhelferInnen können selbstständig für ihre Arbeit erforderliche Informationen recherchieren, erfassen, vergleichen, beurteilen und in ihrer Tätigkeit anwenden sowie Daten und Informationen mit betriebsüblichen Mitteln abrufen und nutzen.
2 - Kommunikation, Interaktion und Zusammenarbeit	1	2	3	4	5	6	7	8	HeimhelferInnen können alltägliche und betriebsspezifische digitale Geräte zur Kommunikation mit KollegInnen und KlientInnen einsetzen.
3 - Kreation, Produktion und Publikation	1	2	3	4	5	6	7	8	HeimhelferInnen können standardisierte arbeitsrelevante Daten und Informationen selbstständig in bestehenden digitalen Anwendungen erfassen und dokumentieren.
4 - Sicherheit und nachhaltige Ressourcennutzung	1	2	3	4	5	6	7	8	HeimhelferInnen sollten ein erhöhtes Bewusstsein zur Bedeutung des Datenschutzes und der Datensicherheit haben insbesondere im Umgang mit Personendaten, kennen die grundlegenden betrieblichen Regeln und halten sie ein.
5 - Problemlösung, Innovation und Weiterlernen	1	2	3	4	5	6	7	8	HeimhelferInnen erkennen alltägliche technische Probleme und veranlassen die Lösung.

Ausbildung, Weiterbildung, Qualifikation

Typische Qualifikationsniveaus

- Beruf mit Kurz- oder Spezialausbildung
- Beruf mit mittlerer beruflicher Schul- und Fachausbildung

Ausbildung

BMS - Berufsbildende mittlere Schule

- Gesundheit, Soziales, Pädagogik

Spezielle Aus- und Weiterbildungslehrgänge

- Gesundheit, Soziales, Pädagogik

Weiterbildung

Fachliche Weiterbildung Vertiefung

- Betreuung von Menschen mit Demenz
- Diätküche
- Geriatrieküche
- Hautpflege

- Medikamente und Heilmittel
- Mobilisation
- Seniorenanimation
- Zubereitung von Speisen
- Biografiearbeit
- Bewegungsförderung
- Ernährungsberatung

Fachliche Weiterbildung Aufstiegsperspektiven

- Ausbildung zum/zur Diätkoch/-köchin
- Ausbildung zum/zur PflegeassistentIn [nqr^{iv}](#)
- Ausbildungen im Bereich Gesundheits- und Krankenpflege
- Spezielle Aus- und Weiterbildungslehrgänge - Gesundheit, Soziales, Pädagogik
- Zertifikat PersonenbetreuerIn
- Zertifikat SeniorInnenbetreuerIn

Bereichsübergreifende Weiterbildung

- Erste Hilfe
- Kommunikationskompetenz
- Konfliktmanagement
- KundInnenbetreuung

Weiterbildungsveranstalter

- Betriebsinterne Schulungen
- Caritas Österreich [↗](#)
- Fachverband für Personenberatung und Personenbetreuung
- Hilfswerk Österreich [↗](#)
- Johanniter-Unfall-Hilfe in Österreich [↗](#)
- MAS Alzheimerakademie [↗](#)
- Medizinische Ausbildungszentren
- Österreichisches Rotes Kreuz [↗](#)
- Schulen für Gesundheits- und Krankenpflege
- Erwachsenenbildungseinrichtungen und Online-Lernplattformen
- BMS - Gesundheit, Soziales, Pädagogik
- BHS - Gesundheit, Soziales, Pädagogik
- BHS - Wirtschaftliche Berufe

Zertifikate und Ausbildungsabschlüsse

- Ausbildung zum/zur HeimhelferIn
- Ausbildungen in Gesundheitsberufen
 - Ausbildungen im Bereich Gesundheits- und Krankenpflege (z. B. UBV - Unterstützung bei der Basisversorgung)

Deutschkenntnisse nach GERS

B1 Durchschnittliche bis B2 Gute Deutschkenntnisse

Im Zentrum der Arbeit stehen die Unterstützung und Betreuung (meist) älteren Menschen. Vor allem die sichere mündliche Kommunikation mit den betreuten Personen, aber auch mit Angehörigen ist von großer Bedeutung. Außerdem müssen sie z. B. Anweisungen ihrer TeamleiterInnen zuverlässig verstehen.

Weitere Berufsinfos

Einkommen

HeimhelferInnen verdienen ab 2.050 Euro brutto pro Monat. Je nach Qualifikationsniveau kann das Einstiegsgehalt auch höher ausfallen:

- Beruf mit mittlerer beruflicher Schul- und Fachausbildung: 2.050 bis 2.230 Euro brutto
- Beruf mit Kurz- oder Spezialausbildung: 2.050 bis 2.230 Euro brutto

In den angegebenen Einkommenswerten sind Zulagen nicht enthalten, diese können das Bruttogehalt um mehr als 10 % erhöhen.

Selbstständigkeit

Eine selbständige Berufsausübung ist im Rahmen eines freien Gewerbes möglich.

Arbeitsumfeld

- Außendienst
- Bereitschaftsdienst
- Hausbesuche
- Heben und Tragen von Lasten über 20 kg
- Hohe psychische Belastung
- Mobiler Arbeitsplatz
- Nachtdienst
- Schwere körperliche Arbeit
- Sonn- und Feiertagsdienst
- Ständiger Kontakt mit Menschen
- Turnusdienst

Berufsspezialisierungen

HeimhelferIn - AlltagsbegleiterIn

HeimhelferIn - PersonenbetreuerIn im Privathaushalt

HeimhelferIn für Kranke

HeimhelferIn für Menschen mit Behinderung

HeimhelferIn für Senioren/Seniorinnen

HeimhelferIn - 24-Stunden-BetreuerIn

HeimhelferIn - PersonenbetreuerIn in der 24-Stunden-Betreuung

HeimhelferIn - Vollzeit-BetreuerIn

EinsatzplanerIn für HeimhelferInnen

Verwandte Berufe

- Dipl. Gesundheits- und KrankenpflegerIn (§)
- DiplomsozialbetreuerIn für Familienarbeit (§)
- PflegeassistentIn (§)
- PflegefachassistentIn (§)
- SozialarbeiterIn
- SozialbetreuerIn für Menschen mit Behinderung (§)
- SozialbetreuerIn in der Altenarbeit (§)

Zuordnung zu BIS-Berufsbereichen und -obergruppen

Soziales, Gesundheit, Schönheitspflege

- Soziale Betreuung, Beratung, Therapie

Zuordnung zu AMS-Berufssystematik (Sechssteller)

- 810102 Heimhelfer/in

Informationen im Berufslexikon

-  HeimhelferIn (Kurz-/Spezialausbildung)
-  HeimhelferIn (Schule)
-  PersonenbetreuerIn in der 24-Stunden-Betreuung (Kurz-/Spezialausbildung)
-  PersonenbetreuerIn in der 24-Stunden-Betreuung (Schule)

Informationen im Ausbildungskompass

-  HeimhelferIn